

„Alle unter einem Dach“ – Familiengottesdienst und Gemeindefest Jugendleiterin Hannah Wessel in Linnich eingeführt



Ein neues Kirchendach, ein neuer Glockenstuhl, ein nach einem Brandschaden saniertes Gemeindehaus, eine generalüberholte Orgel – und nicht zuletzt die Einführung der neuen Jugendleiterin Hannah Wessel: jede Menge Anlässe für die Evangelische Kirchengemeinde Linnich zu feiern. Mit im Boot der Kirchenkreis Jülich mit seinem Jugendreferat, vertreten durch Dirk Riechert und Sibilla Maria Gärtner.



Dirk Riechert, Gaby Bügler, Varinja Wirtz, Hannah Wessel, Sibilla Maria Gärtner und Wiebke Harbeck (v.l.n.r.)

Ein volles Haus, alle unter einem Dach: Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Beste Bedingungen für einen fröhlichen Gottesdienst. Mit dabei Andrea Katzenburg mit dem Gospelchor „The Good News“, die die Gemeinde erfolgreich zum Mitsingen animierte.



Pfarrerinnen Wiebke Harbeck legte einen Text aus dem Epheserbrief aus. Der Verfasser fordere die Menschen in den Gemeinden auf, liebevoll und freundlich miteinander umzugehen. Die bunte Vielfalt in der Kirche Jesu Christi sei gewollt, alle seien gewissermaßen unter einem Dach. Und Herr der Kirche sei allein Jesus Christus – und zugleich mit seinem Leben ein gutes Vorbild dafür, wie es in der Kirche zugehen solle.



Dirk Riechert, Leiter des kreiskirchlichen Jugendreferates und ordiniertes Prädikant, führte Hannah Wessel als neue Jugendleiterin in Linnich in ihren Dienst ein. Assistenten wurden er von Pfarrerin Wiebke Harbeck und Varinja Wirtz – letztere in Linnich in der Mobilen Kinder- und Jugendarbeit tätig.

In seiner Ansprache nannte er als eine Aufgabe der Kinder- und Jugendarbeit, zusammen mit Kirche und Gesellschaft Bedingungen zu schaffen, damit Kinder und Jugendliche selbstbestimmt und mit Freude aufwachsen dürfen - Voraussetzung für ein gelingendes Leben.

Damit dieses in Linnich gelingen könne, habe es einen Schulterschluss zwischen kreiskirchlichem Jugendreferat, Kirchengemeinde Linnich, Kreis Düren und Stadt Linnich gegeben. So sei mit viel Vertrauen auf allen Seiten die Trägerschaft zustande gekommen, verbunden mit einem Ort und einer guten Erstausrüstung für diese Arbeit. Und als Krönung aller Bemühungen habe sich eine Mitarbeiterin gefunden, eben Hannah Wessel, die seit dem 1. April ihren Dienst versieht.

Sie sei, so Dirk Riechert, „Klinkenputzerin, um Kontakt zu bekommen; Anwältin für die Interessen junger Menschen; Managerin; Zuhörerin und Seelsorgerin; Bildungsverantwortliche; Kreative; Ermöglicherin und Brückenbauerin“.

Und weiter: „Das ist eine ganze Menge Verantwortung und da ist es... gut und wichtig, dass so viele Menschen deine Stelle begleiten. ... Das wird nun das tägliche Motivierende sein. Türen öffnen in den Herzen der Menschen, die Herz für die Arbeit haben und eben jungen Menschen Welten öffnen ... gerade auch denen - dafür stehen wir als Kirchenkreis - die mühsamer und beladener sind.“



Pfarrerin Wiebke Harbeck, Hannah Wessel, Dirk Riechert und Varinja Wirtz
(v.l.n.r.)

Die Zeremonie zur Einführung der neuen Jugendleiterin machte deutlich, dass Menschen im Dienst des Herrn der Kirche nicht allein sind, sondern getragen werden von Gott und von den Menschen, die als Freundinnen und Freunde des großen Kinderfreundes seine Gemeinde bilden.

Nach einem fröhlichen und ermutigenden Gottesdienst gab es beim Gemeindefest im Pfarrgarten Gelegenheit, die „Neue“ im Gespräch kennenzulernen – und vielleicht auch, ihr Hilfe und Unterstützung anzubieten.

© Text und Fotos: Johannes de Kleine, Kirchenkreis Jülich.